

# Jahresbericht des Vereinsvorsitzenden 2 0 0 0

Zum Jahresende 2000 hatte der Verein der Freiwilligen Feuerwehr Eddersheim am Main 427 Mitglieder. Die Mitglieder der Jugend-Feuerwehr sind in dieser Zahl nicht enthalten. Auch in diesem Jahr haben wir leider mehr Mitglieder durch Tod, Umzug oder auch Austritt verloren als wir neu hinzu gewinnen konnten.

Im Berichtsjahr 2000 haben wir unseren Mitgliedern wieder verschiedene Angebote vorgeschlagen:

Am 7. April 2000 fand eine Weinprobe rheinhessischer Weine statt. Diese wurde sehr gut angenommen und wir denken dass es allen Beteiligten Freude bereitet hat. Der Winzer Hans Josef Heinz erklärte den Anbau und die Pflege der Reben. Er informierte über die einzelnen Weinsorten und deren Qualitäten und er garnierte die Probe mit Anekdoten.

Vom 26. -28.5. boten wir eine Reise zur Bierprobe nach Kulmbach an. Der Zuspruch war leider so gering, dass wir diese Reise absagen mussten. Gott sei Dank konnten wir die Stornierungskosten abwenden.

Am 9.9. war dann zum Jahresabschluss ein Tagesausflug nach Bad Wimpfen vorgesehen. Leider war auch hier das Interesse nicht besonders und die Reise wurde abgesagt.

Solche Reisen sind nicht von heute auf morgen zu organisieren und müssen geplant werden. Hotelzimmer sind nicht so einfach zu haben und auch der Bus muss disponiert werden. Hier bedanke ich mich beim Busunternehmen Diehl, die das ohne weiteres ermöglicht haben und unsere Reservierung gestrichen haben.

Am 4. Juni führte die Wehrführung nach langer Zeit wieder einen Tag der offenen Tür durch. Der Verein hat sich dort mit Briefen, Bildern, Zeitungsausschnitten darstellen können. Bei allen Besuchern, aber auch allen Helfern - besonders bei den Vereinsmitgliedern - bedanke ich mich nochmals recht herzlich.

Näheres werden Sie bestimmt im Bericht der Wehrführung hören.

Auch im Jahr 2000 haben wir wieder am Fischerfest mit unseren Heringen mit Pellkartoffeln, Fischbrötchen und fritierten Calamaris teilgenommen. Obwohl wir recht spät mit der Erstellung des Schichtplanes begonnen haben, war diese sehr schnell mit freiwilligen Helfern ausgefüllt. Viele haben sich nach dem Rundschreiben gemeldet und sich eintragen lassen. Allen Helfern sei auch nochmals recht herzlich gedankt.

Aufmerksamkeit konnten wir durch das neue Transparent erregen, welches uns von der Firma XXL Barckmann gespendet wurde. Zwischen den Bäumen aufgehängt, war es von weitem gut zu sehen.

Erwirtschaftet haben wir beim Fischerfest DM 3.192,00.

Da in diesem Jahr kein Familienabend stattfand, wurden die Jubilare bei der Weihnachtsfeier der Aktiven geehrt.

Es waren dies:

für 25- Jahre Mitgliedschaft

Herr Helmut Krump

Herr Edgar Ramp

Herr Georg Reuter

Herr Alfred Schröter

Herr Bernd Seel

und für 40 Jahre Mitgliedschaft

Frau Irene Schoßland.

Nachdem bei der letzten Jahreshauptversammlung die neue Satzung genehmigt wurde haben wir diese Satzung beim Amtsgericht Frankfurt und beim Finanzamt Hofheim eingereicht. Nachdem verschiedene bürokratische Hürden, wie Beglaubigung der Unterschriften des Vorstandes erledigt waren, kamen leider neue Hürden, welche bis auf ein paar erledigt sind. Eine dieser Hürden ist, dass die beantragten Satzungsänderungen von der Versammlung genehmigt werden und das Protokoll entsprechend wieder mit den beglaubigten Unterschriften eingereicht werden. Zum anderen hat ein Wechsel des Rechtspflegers für unseren Antrag stattgefunden.

Das Kuriosum am Schluss: Das Finanzamt wünscht die Eintragung in das Vereinsregister zur Erteilung der Gemeinnützigkeit, Das Amtsgericht benötigt die Gemeinnützigkeit zur Eintragung in das Vereinsregister. Hilfe haben wir eigentlich nur vom Finanzamt erfahren. Nach einigen Telefonaten habe ich erfahren, dass wir einen Antrag stellen können, um einen Vorschuss auf die Kosten

zu leisten, die die Eintragung eventuell kosten wird. Durch den Wechsel des Rechtspflegers ist dies leider noch nicht vom Amtsgericht beantwortet. Wir sind aber hier weiter am Ball.

Meine Hoffnungen vom letzten Jahr haben sich damit leider nicht erfüllt.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu zwei Vorstandssitzungen.

Bedingt durch die Satzungen werden wir die Trennung von Aktiven und Verein auch bei der Jahreshauptversammlung im nächsten Jahr durchführen müssen.

Bei unseren Rundschreiben hatte ich eigentlich gedacht, dass sich Wehrführung oder auch die Jugendfeuerwehr mehr darstellen würde. Deshalb bitte ich Euch, nennt Termine oder gebt mir eine entsprechende Seite für die Mitteilungen. Einmal im Vierteljahr sollte die "Blaulicht-Zeitung" erscheinen.

Für das Jahr 2001 wollen wir wieder am Fischerfest teilnehmen:

10. - 12. August 2001

Außerdem steht in diesem Jahr wieder ein Familienabend an. Termin wieder Anfang September. Genauen Termin und genauen Ort teilen wir Ihnen in unserer Blaulicht-Zeitung mit.

Die Familie Hans Josef Heinz bietet eine Weinbergswanderung an. Diese umfasst eine Wanderung durch die Weinberge und Kellerbesichtigung mit kleiner Weinprobe.

Bevor ich nun schließe, bedanke ich mich bei allen passiven Mitgliedern besonders aber bei Melanie Zepf und Martina Häb für ihre Mithilfe u.a. beim Fischerfest.

Bedanken möchte ich mich auch bei der Stadtverwaltung Hattersheim, besonders aber bei Bürgermeister Hans Franssen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Hermann-Josef Häb  
(Vereinsvorsitzender)